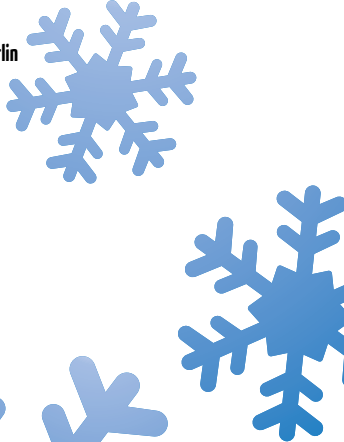




Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
Umweltamt



INFORMATION

Gewässerschutz

Bitte nicht (ver)salzen

Verwenden Sie zur Glättebekämpfung
im Winter Split, Kies oder Granulat

Verwenden Sie zur Glättebekämpfung
im Winter Split, Kies oder Granulat

Und warum?

- **STREUSALZ IST EINE GEFAHR FÜR DIE BÄUME.** Das Salz reichert sich im Boden und anschließend in den Wurzeln der Bäume an. Die Bäume können sich nicht mehr ausreichend versorgen und sterben ab. Nach dem Berliner Naturschutzgesetz bzw. Straßenreinigungsgesetz ist die Verwendung von Streusalzen oder anderen Auftaumitteln auf Gehwegen und Privatgrundstücken verboten.
- **BODEN UND GEWÄSSER WERDEN DURCH DIE VERWENDUNG VON STREUSALZ UNNÖTIG BELASTET.** In großen Teilen der Stadt gelangt das Salz mit dem Tauwasser direkt in das nächste Gewässer, wo es weder abgebaut noch entfernt werden kann. Auch im Klärwerk kann das Salz nicht aus dem Abwasser entfernt werden. Dadurch wird der Salzgehalt in den Gewässern immer höher.
- Nicht zuletzt greift das Streusalz die Pfoten der Haustiere an.

 WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE UNTER:

Umweltportal www.berlin.de/umwelt

www.berlin.de/umwelt/aufgaben/natur-auftaumittel.html